

Gebeco

Gruppenreisen, die begeistern.



Diese
Reise finden
Sie nur
bei uns!

Islands Naturwunder geruhsam erleben

Entspannt reisen wir über die Insel aus Feuer und Eis. Wir entdecken traumhafte Fjorde, fotografieren donnernde Wasserfälle, erfreuen uns an glasklaren Seen und Bächen mit von Moos überwucherten Ufern und wandern durch bizarre schwarze Lavafelder.

11-Tage-Erlebnisreise vom 01.08. bis 11.08.2021

p. P. im DZ ab **€ 3.825**



1. Tag: Flug nach Keflavík Sie fliegen nach Island und fahren zu Ihrem Hotel in Reykjavík. 45 km

2. Tag: Von Keflavík an die Südküste Mit was verbinden wir Island? Natürlich mit heißen Quellen und Geysiren. Und so machen wir uns auf den Weg in das Geothermalgebiet Haukadalur. Wir stehen vor dem Geysir, dem Namensgeber aller heißen Springquellen, sehen aber, wie sein kleiner Bruder, der Strokkur, alle paar Minuten eine 30 Meter hohe Wasserfontäne in die Luft schießt. Mit etwas Glück ist unser nächster Stopp am Gullfoss, dem goldenen Wasserfall, von einem Regenbogen gekrönt. Bei einer kleinen Wanderung können wir die Gegend genauer erkunden. Bevor wir unser Hotel an der Südküste erreichen, stehen nochmals zwei Wasserfälle auf dem Programm: Seljalandsfoss und Skogafoss. 280 km (F, A)

3. Tag: Von der Südküste an den Fuß des Vatnajökull Das Cap Dyrhólaey ist Vogelfreunden als Brutstätte zahlreicher Meeresvögel bekannt. Noch bekannter ist die Gegend für ihre schwarzen Sandstrände, auf denen sich Wind und Wellen in bizarren Gebilden verewigt haben. Lassen wir uns bei einem Spaziergang inspirieren! Über das Sandergebiet erreichen wir den Skaftafell-Nationalpark. Wir erreichen den Fuß des eindrucksvollen Vatnajökull – Europas mächtigster Gletscher. Anschließend durchfahren wir die Sandwüste Breidamerkursandur bis zum Gletschersee Jökulsárlón, in dem schwimmende Eisberge in Blau, Türkis und Weiß treiben. Bitte vergessen Sie den Fotoapparat nicht, denn dieses einmalige Schauspiel will festgehalten werden. 270 km (F, A)

4. Tag: Auf dem Weg an die Ostfjorde Wir bemerken: die Landschaft ändert sich! Wir sind auf dem Weg in die Ostfjorde, dem geologisch ältesten Teil der Insel. Wir durchfahren die Fischerorte Djúpvogur und Stöðvarfjörður und weiter geht es durch tiefe Täler und hohe Fjorde bis Seydisfjörður. Dort sehen wir die hellblaue Kirche und bei einem Spaziergang bestaunen wir die kleinen Handwerks- und Künstlerläden. 310 km (F, A)

5. Tag: Von den Ostfjorden an den Mývatn Wir setzen unsere Reise über die Hochlandstrecke Möðrudalur fort. Der Himmel spannt sich weit über diese wüstenhafte Ebene, die in der Ferne der Tafelvulkan Herðubreið krönt. Der wasserreiche Dettifoss zieht uns anschließend in seinen Bann. Vor uns strömt unruhig ein wilder Fluss, der unvermittelt, schräg ins Nirgendwo stürzt. Erst in der Nähe der Abbruchkante verstehen wir, warum er auch »stürzender Wasserfall« heißt. Im Geothermalgebiet von Namaskard zeigt sich die Natur von einer anderen Seite: Die dampfende Erde rund um die brodelnden Schlammquellen präsentiert sich uns hier in warmen, herbstlichen Farben. Anschließend erreichen wir den See Mývatn, den Mückensee. Unzählige Inseln und Landungen mit sattgrünen Wiesen reichen weit in das blau schimmernde Wasser hinein, auf dem sich Schwäne und Enten tummeln. 300 km (F, A)

6. Tag: Godafoss und Dimmuborgir Heute geht es zum imposanten Wasserfall der Götter, zum Godafoss. Während unseres Spaziergangs zu dem eigentlich niedrigen Wasserfall hören wir, dass sein Name mit einer Sage verbunden ist. Und erneut beschäftigen uns dann die vulkanischen Aktivitäten rund um

den Mývatn. Bei den Lavaformationen von Dimmuborgir, den »Düsteren Burgen«, sind die 13 isländischen Weihnachtstrolche zu Hause. Schauen wir genauer hin, können wir den einen oder anderen aus erstarrter Lava entdecken. Nach etwas Entspannung

im warmen Thermalwasser des Mývatn Nature Bath, der blauen Lagune des Nordens, sind wir bei Skútustaðir den Pseudokratern auf der Spur. Wir hören, dass diese nie selbst vulkanisches Material ausgestoßen haben, sondern durch das explosive Zusammenreffen von Lava und Wasser entstanden sind 190 km (F, A)

7. Tag: Von Akureyri zum Midfjörður Nach einer kurzen Rundfahrt durch Islands nördliche Metropole Akureyri machen wir uns auf den Weg in die Fischerorte Dalvík und Siglufjörður. Beide verdanken der großen Zeit des Heringsfangs Anfang des letzten Jahrhunderts ihre Bekanntheit. Wer möchte, kann das anschauliche, kleine Herings-Museum besuchen. Unser Tagesziel liegt am Midfjörður im Zentrum der isländischen Pferdezucht. 290 km (F, A)

8. Tag: Vom Skagafjord zur Halbinsel Snæfellsnes Wir widmen den heutigen Tag der Halbinsel Snæfellsnes. Der Vulkan Snæfellsjökull, der ihr ihren Namen gab, ist zwar schon erloschen und mit einem Gletscher bedeckt, ging aber in die Weltliteratur ein. Genau hierhin legte Jules Verne bei seiner »Reise zum Mittelpunkt der Erde« den Einstieg zur Unterwelt. Nahe der kleinen, bezaubernden Fischerorte Hellnar und Arnarstapi erwarten uns bizarre Felsformationen und markante Vogelklippen. 280 km (F, A)

9. Tag: Über Thingvellir nach Reykjavík Inzwischen wissen wir, dass die Isländer ihre heißen Quellen als Geschenk der Götter betrachten, das sie nutzen sollen. So wundert es uns nicht, dass das unerschöpfliche Reservoir der größten Heißwasserquelle des Landes, Deildartunguhver, Gewächshäuser, Haushalte, Schulen und Schwimmbäder heizt. Wir stoppen am Lava-Fall Hraunfossar und am sogenannten Kinderwasserfall Barnafossar. Höhepunkt des Tages ist Thingvellir. Hier driften die amerikanische und die eurasische Kontinentalplatte jährlich um etwa wenige Zentimeter auseinander. Wir sehen und staunen, wie schnell sich die dabei entstehenden Spalten und Risse mit kristallklarem Wasser gefüllt haben. Auch geschichtlich ist dieser Ort interessant, denn im Mittelalter fanden hier die Things, die Volksversammlungen der alten Isländer, statt. 250 km (F)

10. Tag: In der isländischen Hauptstadt Was sind die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in Reykjavík? Der Aussichtspunkt Perlan, die weiß aufragende Hallgrímskirkja oder das schimmernde Konzerthaus Harpa. Während unserer Stadtrundfahrt sehen wir diese Höhepunkte und einige mehr. Am Nachmittag werden wir mit einem Schiff auf das offene Meer hinaus zu fahren, um Wale zu beobachten. (F)

11. Tag: Abschied von Island Heute heißt es Abschied nehmen von der faszinierenden Vulkaninsel. Wir fahren zum Flughafen Keflavík und fliegen zurück nach Frankfurt. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. (F=Frühstück, A=Abendessen)

Termin und Preise

01.08.-11.08.2021

Pro Person im Doppelzimmer

€ 3.825

Aufpreis Einzelzimmer

€ 680

Teilnehmerzahl mind. 16 / max. 24 Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (2. Klasse)
- Flüge mit Icelandair in der Economy-Class ab Frankfurt bis/ab Keflavík
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Transfers am An- und Abreisetag im Zielgebiet
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 10x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Geysir, Gullfoss und Thingvellir
- Beeindruckendes Cap Dyrhólaey
- Skaftafell-Nationalpark
- Einmalige Sandwüste Breidamerkursandur
- Bootsfahrt auf dem Gletschersee Jökulsárlón
- Wasserreicher Dettifoss
- Geothermalgebiet von Namaskard
- Wasserfall Godafoss
- Lavaformationen von Dimmuborgir
- Pseudokrater von Skútustaðir
- Eindrucksvolle Halbinsel Snæfellsnes
- Hraunfossar und Barnafossar
- Nationalpark Thingvellir
- Walbeobachtung*
- Stadtrundfahrt in Reykjavík
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

* Durchführung nicht exklusiv für Gebeco Gäste

Ihre Hotels

Ort	Nächte / Hotel	Landeskat.
Reykjavík	1 Reykjavík Lights	★★★★
Südküste bei Vík	1 Dyrhólaey	★★★★
Südküste bei Höfn	1 Fosshotel Vatnajökull	★★★★
Ostfjorde	1 Eyvindara	★★★★
Raum Akureyri	2 Sveinbjarnagerdi	★★★★
Midfjörður	1 Laugarbakkí	★★★★
Halbinsel Snæfellsnes	1 Arnarstapi	★★★★
Reykjavík	2 Reykjavík Lights	★★★★

Veranstalter Gebeco GmbH & Co. KG, Holzkoppelweg 19, 24118 Kiel

Hinweis Es gelten die Reisebedingungen und Hinweise der Gebeco GmbH & Co. KG, Kiel

Beratung und Buchung



Reisebüro Ehrke
Weitergasse 22
99084 Erfurt
E-Mail info@reisebuero-ehrke.de
Telefon 0361 5506 423

Einreisebestimmungen Die aktuellsten Einreisebestimmungen finden Sie unter www.gebeco.de/rund-um-ihre-reise/laenderinformationen

Mobilitätseinschränkung Die Reise ist für mobilitätseingeschränkte Personen allgemein nicht geeignet. Sofern Sie mit uns gemeinsam prüfen möchten, welche körperlichen Voraussetzungen für die Reise nötig sind, halten Sie bitte Rücksprache.